



## BURG HINTERSTEINAU

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Hessen](#) | [Main-Kinzig-Kreis](#) | [Steinau an der Straße - Hintersteinau](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Ehemaliges befestigtes Steinhaus von dem noch die Kemenate erhalten geblieben ist.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [50°24'56.8"N 9°27'48.7"E](#)  
Höhe: 305 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

[Burg Hintersteinau auf der Karte von OpenTopoMap](#)



#### Kontaktdaten

k.A.



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

-



#### Anfahrt mit dem PKW

A66 Ausfahrt 49 Schlüchtern Nord. Über Wallroth nach Hintersteinau fahren. Die Kemenate liegt im Birkenweg. Von Reinhardts in Richtung Wallroth fahren. In Hintersteinau die dritte rechts in die Zur Steinmauer Straße abbiegen und dann rechts in den Birkenweg abbiegen.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

k.A.



#### Öffnungszeiten

Außenbesichtigung



#### Eintrittspreise

-



#### Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung

[Gastronomie auf der Burg](#)



keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
keine



**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
teilweise barrierefrei

## Bilder



## Grundriss

keine Grundriss verfügbar

## Historie

Wann das befestigte Steinhaus errichtet worden ist nicht bekannt.

1376 Die Kemenate wird in "Hungersteyna" urkundlich erwähnt.

1480 Verkauf der Kemenate vom Kloster an den Amtmann Walter von Mörle.

1543 In der Kemenate wird eine evangelische Pfarrei eingerichtet.

1857 Die Gräben vor der Kemenate werden verfüllt.

1884 - 1886 Entstehung des Gebäudes in seiner jetzigen Form.

1980 - Die Kemenate wird vollständig erneuert. Dabei wird das obere hölzerne Fachwerk abgetragen und durch ein steineres Fachwerk ersetzt.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Knappe, Rudolf - Mittelalterliche Burgen in Hessen | Gudensberg, 2000

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

## Änderungshistorie dieser Webseite

[07.06.2020] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[30.05.2012] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 07.06.2020 [SD]



Gefällt mir 177



Folgen

443 Follower